



Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang
 Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
 Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
 Prof. Dr. Pasquale Pistone
 Prof. Dr. Alfred Storck

TAX LAW WU

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

Inhalt

WU Global Tax Policy Center 1
Bilanzpolitik: Grenzen - Risiken - Fehler 1
Wissenschaftliche Preise 2
Konzernsteuerrecht 2
Auskunftsbescheid und wirtschaftliches Eigentum 2
Prof. Tracy Kaye: PwC Chair an der WU 3
Bilanzsteuerrecht in der Rechtsprechung des BFH 3
EUCOTAX-Tagung in Polen 3
Beneficial Ownership 4



1. Neuer Professor an der WU: Dr. Jeffrey Owens
2. Beim Begrüßungs-Tax Lunch mit Prof. Jeffrey Owens und Prof. Sanjay Gupta (Gastprofessor)

WU Global Tax Policy Center

Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU hat seine Aktivitäten weiter ausgebaut: Am 01.05.2012 wurde der Startschuss zur Errichtung des „WU Global Tax Policy Centers“ am Institut gegeben. Director dieses neuen Centers ist Dr. Jeffrey Owens, der gleichzeitig zu einem der Professoren am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht bestellt wurde. Jeffrey Owens ist seit vielen Jahren einer der Größen der internationalen Steuerwelt: In der OECD hat er seit über einem Jahrzehnt die weltweiten steuerpolitischen Aktivitäten geleitet. Nach Beendigung seiner Tätigkeit bei der OECD war Jeffrey Owens bereit, seine Erfahrungen, sein Wissen und sein Netzwerk in die akademische Welt einzubringen, aus der er ursprünglich kommt. Zahlreiche Universitäten in verschiedenen Ländern waren an Prof. Owens interessiert: Der WU und dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht ist es schließlich mit Unterstützung der österreichischen Wirtschaft gelungen, Prof. Owens nach Wien zu holen. Schon lange war am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU der Ausbau der steuerpolitischen Aktivitäten

geplant. Nunmehr bestanden die besten Voraussetzungen, das „WU Global Tax Policy Center“ zu gründen und Jeffrey Owens mit der Leitung zu beauftragen. Die Forschungsaktivitäten des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU auf dem Gebiet der internationalen Steuerpolitik können auf diese Weise weiter ausgebaut werden. Zusätzliche Konferenzen, Seminare und andere Forschungsprojekte, die Steuerpolitiker/innen und Steuerwissenschaftler/innen aus der ganzen Welt nach Wien holen sollen, sind geplant. Auch in der Lehre wird das neue Center einen ganz wesentlichen Beitrag leisten.

Bilanzpolitik: Grenzen-Risiken-Fehler

Die Wiener Bilanzrechtstage 2012 waren diesmal dem Thema der „Bilanzpolitik“ gewidmet. An dieser schon traditionellen WU-Tagung, nahmen diesmal rund 300 Expert/inn/en aus Wissenschaft und Praxis teil. Zu den Referent/inn/en gehörten unter anderem Prof. Staringer, der sich mit dem „Fehler“ im Bilanzsteuerrecht auseinandersetzte, und Prof. Schuch, der sich mit Verrechnungspreis-Berichtigungen und ihren Auswirkungen beschäftigte.





1. Dr. Sabine Heidenbauer und Dr. Katharina Kubik bei der Verleihung des Stiftungspreises der Kathrein Bank mit BM Dr. Maria Fekter
2. Mag. Ina Kerschner und MMag. Peter Hofmann beim KPMG-Workshop
3. Helga Gassner bei der Überreichung des Wolfgang-Gassner-Wissenschaftspreises an Frau Dr. Sabine Domes

Wissenschaftliche Preise

Zwei Wissenschaftlerinnen, die im Rahmen ihrer Assistententätigkeit am Institut für österreichisches und Internationales Steuerrecht ihre Dissertationen verfasst haben, sind am 14.03.2012 mit dem Stiftungspreis der Kathrein Bank ausgezeichnet worden, den sie aus den Händen von Finanzministerin Dr. Maria Fekter erhalten haben. Die Arbeit von Dr. Sabine Heidenbauer beschäftigt sich mit „Charity Crossing Borders“, die Arbeit von Dr. Katharina Kubik mit dem „Trust im Steuerrecht“. Frau Dr. Kubik ist auch eine der Preisträgerinnen des Wolfgang Gassner-Wissenschaftspreises, der am 23.05.2012 verliehen wurde. Der zweite Hauptpreis ging an Dr. Sabine Domes, die ebenfalls Assistentin am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht war, und ihre Arbeit zum Thema der Pensionen im DBA-Recht verfasst hat. Preisträgerin des Förderungspreises des Wolfgang Gassner-Preises ist auch eine Dissertantin des Instituts: Frau Dr. Ute Hammer hat sich mit dem Thema „Ausländische Stiftungen und vergleichbare Vermögensmassen im österreichischen Steuerrecht“ beschäftigt. Die beiden Hauptpreise und der Förderungspreis wurden von Frau Helga Gassner überreicht.

Konzernsteuerrecht

Das Thema der steuerrechtlichen Abteilung des Österreichischen Juristentages, der alle drei Jahre zusammentritt und diesmal von 10. bis 12.05.2012 in Linz tagte, war das „Konzernsteuerrecht“. Auf Grundlage des von Prof. Staringer erstellten Gutachtens diskutierten der ebenfalls am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht tätige Prof. Storck sowie Prof. Kofler und Sektionschef Prof. Mayr unter der Leitung von Prof.

Lang. Der Vortrag von Prof. Storck trug insbesondere dazu bei, das österreichische System der Konzernbesteuerung international einzuordnen und nach betriebswirtschaftlichen Kriterien zu messen. Hier zeigte sich, dass Österreich gut abschneidet, es aber immerhin einigen Verbesserungsbedarf gibt. Die meisten Themen, die in der steuerrechtlichen Abteilung des ÖJT behandelt wurden, kreisten um die Schwerpunkte des Gutachtens von Prof. Staringer: Der ÖJT sprach sich dafür aus, das Konzept der Steuerneutralität von Beteiligungen konsequent umzusetzen.

Prof. Tracy Kaye: PwC Chair an der WU

Für den renommierten „PwC-Chair“ am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU wurde für das Sommersemester Prof. Tracy Kaye ausgewählt. Die bekannte US-Steuerrechtswissenschaftlerin gehört zu den wenigen amerikanischen Expert/inn/en, die sich laufend mit den Entwicklungen auf dem Gebiet des Europäischen Steuerrechts beschäftigen. In den von ihr moderierten „Round Table“-Gesprächen hatten die Wissenschaftler/innen des Instituts die Möglichkeit, laufende Publikationsprojekte zur Diskussion zu stellen.

Die Antrittsvorlesung von Frau Prof. Kaye war dem Thema „Innovations in the War on Tax Evasion“ gewidmet. An der anschließenden Diskussion des spannenden Themas beteiligten sich neben den Professoren des Instituts auch Jacques Sasseville (OECD) am Podium.





1. Prof. Tracy Kaye bei ihrer Antrittsvorlesung am 18.05.2012
2. Michael Wendt bei der Wolfgang Gassner-Gedächtnisvorlesung
3. Prof. Michael Lang mit Studierenden der WU und Mitarbeiter/inne/n des Instituts bei der EUCOTAX-Tagung in

Auskunftsbescheid und wirtschaftliches Eigentum

Im Rahmen des vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und KPMG gemeinsam veranstalteten Workshops zum Unternehmenssteuerrecht gab es auch im Sommersemester 2012 wieder interessante Vorträge: Die beiden Wissenschaftlerinnen des Instituts Mag. Ina Kerschner und Mag. Meliha Hasanovic referierten zum „Auskunftsbescheid gemäß § 118 BAO“ (26.03.2012) und zum „Wirtschaftlichen Eigentum an Kapitalanteilen“ (21.05.2012) und wurden dabei von den KPMG-Experten MMag. Peter Hofmann und Mag. Christoph Plott unterstützt.

Bilanzsteuerrecht in der Rechtsprechung des BFH

Die Wolfgang Gassner-Gedächtnisvorlesung fand diesmal am 23.05.2012 statt und war dem Thema „Entwicklungstendenzen auf dem Gebiet des Bilanzsteuerrechts in der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs“ gewidmet. Vortragender war Michael Wendt, Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof in München. Aus österreichischer Sicht kommentierte Prof. Staringer die Vorlesung und verglich die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs mit der Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs und der österreichischen Verwaltungspraxis. Kolleg/inn/en, Freunde und Schüler/innen von Wolfgang Gassner, nahmen die Gelegenheit zum fachlichen Austausch aber auch zum Gespräch über persönliche gemeinsame Erinnerungen wahr.

www.wu.ac.at/taxlaw

EUCOTAX-Tagung in Polen

Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU ist Teil der EUCOTAX (European Universities Cooperating on Taxes)-Gruppe, in der aus 12 Ländern je ein Steuerrechtsinstitut vertreten ist. Die heurige Jahrestagung fand von 12. bis 19.04.2012 in Polen (Lodz) statt. Jede der beteiligten Universitäten war durch Professor/innen, Assistent/innen und jeweils sechs Studierende vertreten, die ihre Arbeiten zu den Themen der Tagung in verschiedenen Workshops präsentierten. Generalthema war diesmal „Global international taxation: from national tax systems towards global tax systems“. Die WU war durch die Studierenden sowie Prof. Lang, Mag. Marchgraber und Mag. Steindl vertreten. Die Studierenden des Instituts waren bestens vorbereitet, da sie zu den verschiedenen Themen der Tagung ihre Master- und Bachelorarbeiten verfasst haben.

Bücher

T. Ecker / M. Lang / I. Lejeune

The Future of Indirect Taxation, Recent Trends in VAT and GST Systems around the World (Wolters Kluwer)

Lang / Pistone / Schuch / Staringer / Storck

ECJ - Recent Developments in Direct Taxation 2011 (Linde Verlag)

Hammer

Ausländische Stiftungen und vergleichbare Vermögensmassen im österreichischen Steuerrecht (Linde Verlag)



1. Diskutanten aus aller Welt am Podium der Konferenz von 17.-19.05.2012
2. Prof. Pasquale Pistone bei der Konferenz „Beneficial Ownership“
3. Prof. Michael Lang mit Prof. Tracy Kaye und Dan Cheng bei der Cocktail Reception zur Konferenz

Beneficial Ownership

Der Inhalt des Konzepts des „Nutzungsberechtigten“ gehört mittlerweile zu den zentralen Fragen des DBA-Rechts. Fast wöchentlich ergehen in aller Welt neue Urteile zur Auslegung dieser Bestimmungen der Art 10, 11 und 12 OECD-Musterabkommen. Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht lud – mit Unterstützung der deutschen Ernst & Young Stiftung – Wissenschaftler/innen und wissenschaftlich ausgewiesene Praktiker/innen aus aller Welt von 17. bis 19.05.2012 an die WU, um die in Indien, Kanada und vielen anderen Ländern ergangenen Urteile zu analysieren. Die Entwicklungen in der EU, wo die Voraussetzung des „beneficial owner“ in einigen Richtlinien eine Rolle spielt, sowie in der OECD, wo der Entwurf eines Berichts vorliegt, wurden ebenfalls einbezogen.

Unter dem Vorsitz von Jacques Sasseville traf sich in den Tagen vor der Konferenz die „OECD Advisory Group“, die die OECD bei DBA-Fragen berät und der auch Prof. Lang angehört, ebenfalls an der WU, um den Mitgliedern dieser Expert/inn/engruppe die Teilnahme an der Konferenz leichter zu ermöglichen.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
Institut für Österreichisches und
Internationales Steuerrecht der
WU Wien,
Althanstraße 39-45, 1090 Wien

Verlags- und Herstellungsort: Wien

Redaktion:

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Michael Lang
Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
Mag. Maria Sitkovich-Wimmer
Christine Wiesinger

Althanstraße 39-45
1090 Wien
Tel.: 0043/1/31336 4644
E-mail: christine.wiesinger@wu.ac.at
Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegungsgemäß §25 Abs. 4 MedG: Dieses Medium ist keiner politischen Richtung verpflichtet. Es soll Studierenden, Absolvent/inn/en und Interessierten am Fach Steuerrecht als Informationsmedium dienen.

